

Um der Orthografie das nötige Gewicht zu geben, immerhin dürfen die jungen Kaufleute nicht umsonst mit dem Rechtschreibwörterbuch arbeiten, wird jeder einzelne Verstoss gegen die Orthografie mit einem Punktabzug geahndet.

1.	Orthografie: pro richtige Korrektur 1 Punkt nachmittags / vor allem / Zulässigem / dass / Rabauken Falsche Lösungen («Verschlimmbesserungen») = 1 Punkt Abzug	5 x 1 P.
2.	Interpunktionsfehler: pro Fehler 1 Punkt Abzug	max. 10 P.
15	Bereits zum zehnten Mal marschierten Rechtsextremisten zur 1.-August-Feier aufs Rütli. Jedes Mal stieg ihre Zahl, die Organisatoren schauten so weit weg wie möglich oder rüffelten die Medienschaffenden. So hiess es beispielsweise im Jahre 2000, alles sei aufgebaut, als in den Zeitungen von der «Schande vom Rütli» geschrieben wurde. Wie kommt es, dass ein bürgerliches Innerschweizer Honoratiorengrüppli Jahr für Jahr naiver auf einen Rechtsextremistaufmarsch reagiert? Und: Vor welchem gesellschaftlichen und historischen Hintergrund vollzieht sich dieser Aufmarsch? Es gebe keine Nation Schweiz («il n'y a pas de nation suisse»), behauptete unlängst der Historiker André Reszler, Verfasser von «Mythes et identité suisse», und fuhr fort, dass es ein Schweizervolk gibt, das von Personen gebildet wird, die sich primär nicht als Schweizer, sondern zuerst als Bürger («citoyen») fühlen, und zwar ihrer Gemeinde und ihres Kantons. Obwohl in den vergangenen Jahrzehnten bereits andere Autoren diesen Gedanken geäussert haben, ist er fahrlässig unzutreffend. Denn in diesem Raum, der rund 42 000 Quadratkilometer umfasst und auf der Europakarte als «Schweiz» angeschrieben wird, dürfen rund ein Fünftel der Menschen weder Citoyenne noch Citoyen sein.	20
25		

3.	seit / auf, an / als / von	4 x 1 P.
4.	Z. 1–11 = Nr. 1 / Z. 12–27 = Nr. 7 / Z. 28–43 = Nr. 8 / Z. 55–66 = Nr. 5 / Z. 67–75 = Nr. 4	5 x 1 P.
5.	falsch / richtig / richtig / falsch / falsch	5 x 1 P.
6.	naiv (Z. 17) / aufgeregt (Z. 6) / Vielfalt (Z. 4) / fortschrittlich (Z. 7)	4 x 1 P.
7.	absichtlich / bewusst / extra / vorsätzlich usw.	2 x 1 P.
8.	Atheisten	1 P.

9.	formalisieren / formieren / formen / formatieren – formal(istisch) ideologisieren – ideologisch	2 x 1 P. 2 x 1 P.
10.	geheimnisvoll, dunkel, «krafttörlisch» (sic!) usw. sagenumwoben, erdichtet usw.	1 P. 1 P.
11.	dessen / was	2 x 1 P.
12.	Die Flinte ins Korn werfen / mit Kanonen auf Spatzen schiessen / eine Bombe (platzen lassen – sein) / die Axt im Haus erspart den Zimmermann / eine Lanze brechen / etwas im Schilde führen usw. 1 P. Redewendung – 1 P. Erklärung	2 x 1 P.
13.	..., der (welcher) verschwiegen wie ein Gletscherloch ist, ..., 1 P. Transformation – 1 P. Sprachkorrektheit ..., nachdem der Sowjetblock zusammengefallen und die aussenpolitische Öffnung vollzogen (worden) war. 1 P. Transformation – 1 P. Sprachkorrektheit	2 x 1 P. 2 x 1 P.
14.	müsste / bekämen / könnten / sei	4 x 1 P.
15.	... ist der Abmarsch der «Patrioten» in Brunnen (von der Schwyzer Polizei) nicht behindert worden. 1 P. Transformation – 1 P. Zeitform ... führte man im Sommer 2004 auf dem Rütli «Wilhelm Tell» von Friedrich Schiller auf. 1 P. Transformation – 1 P. Zeitform	2 x 1 P. 2 x 1 P.

Textproduktion: Bewertungskriterien der Zentralkommission (Empfehlung)			
Inhalt, Substanz, Gedankentiefe, Gedankenreichtum, Fantasie	Aufbau, Logik, Gedankenführung	Sprachlicher Ausdruck, Stil, Wortwahl	Formale Korrektheit (Grammatik, Orthografie, Interpunktions)
max. 15 Punkte	max. 5 Punkte	max. 5 Punkte	max. 5 Punkte

Diese Prüfungsaufgabe darf 2006 nicht im Unterricht verwendet werden. Die Zentralkommission hat das uneingeschränkte Recht, diese Aufgabe für Prüfungs- und für Übungszwecke zu verwenden. Eine kommerzielle Verwendung bedarf der Bewilligung des Autors, des Inhabers des Urheberrechtes. ©